

Tag des Geotops • 15. September 2019

Wachtberg • Gemeinde Wachtberg und Zweckverband Naturpark Rheinland

Geologische Führung durch die „Kaolingrube Oedingen“

Die „Kaolingrube Oedingen“, die auf Wachtberger Gemeindegebiet liegt, bietet einen sehr guten Einblick in das stark verwitterte Grundgebirge des Rheinischen Schiefergebirges. Bei den Gesteinen des Grundgebirges handelt es sich um Sand-, Schluff- und Tonsteine, die vor etwa 410 Mio. Jahren in einem Flachmeer in Küstennähe abgelagert wurden. Das zugehörige Meeresbecken wurde vor ca. 320 Mio. Jahren im Rahmen der variszischen Gebirgsbildung im Karbon zusammengeschoben, gefaltet und herausgehoben. Zudem wurde das Gestein durch die Hebung zerbrochen, sodass sich in den Zwischenräumen Quarzgänge und -adern ausscheiden konnten. Über viele Millionen Jahre wurde dieses neu entstandene Gebirge abgetragen. Es blieb nur ein Rumpfgebirge übrig. Unter tropischen und subtropischen Klimabedingungen kam es in der Jura- und der Kreide-Zeit (vor 201 – 66 Mio. Jahre) zu tief reichender Verwitterung des Rumpfgebirges. Dies setzte sich auch im Tertiär (vor 66 – 2,5 Mio. Jahre) fort. Dabei wurden die Gesteine weiß verwittert und in Tone (u. a. in Kaolinit) umgewandelt. Diese Verwitterungsprodukte wurden erodiert und in kleinen Becken und Gräben wieder abgelagert. Sie bilden heute Tonlagerstätten und können z. B. in den Tongruben von Adendorf und Witterschlick betrachtet werden.

In der „Kaolingrube Oedingen“ wurde vor ca. 75 Jahren mit dem Abbau begonnen. Der Kaolin, auch Porzellanerde genannt, dient zur Herstellung von Feinkeramik, als Papierfüllstoff und -beschichtung sowie für viele weitere Anwendungen. Mittlerweile wird nur noch zeitweilig abgebaut, demnächst der Abbau komplett eingestellt. Die Grube ist seit 2003 Naturschutzgebiet und fördert u. a. den Erhalt der Gelbbauchunke.

Programm

Kontakt u. Frau Kamradt im Rathaus der Gemeinde Wachtberg • 53343 Wachtberg-Berkum • Rathausstr. 34

Anmeldung: Tel. 0228 9544-153 • E- Mail: melanie.kamradt@wachtberg.de

Anfahrt und Parkmöglichkeit:

von der Wachtbergstraße am südlichen Ortseingang von 53424 Remagen-Oedingen in Höhe der Einfahrt zum Dorfgemeinschaftshaus/Sportplatz nach Nordosten in den asphaltierten Wirtschaftsweg einbiegen

Treffpunkt: auf dem Wirtschaftsweg nach ca. 380 m (ist gekennzeichnet); von dort ca. 400 m Fußweg bis zur Tongrube

Zeiten: 10:00 Uhr und 14:00 Uhr • **Dauer:** jeweils ca. 1,5 Stunden

Leitung: Die Dipl.-Geol. Dr. Sven Oliver Franz u. Dr. Stefan Thomas werden durch die Kaolingrube führen.

Die Teilnehmerzahl ist pro Termin auf 20 Personen begrenzt.

Bitte geeignetes Schuhwerk anziehen: Die Tongrube ist je nach Witterung matschig oder staubig.



Naturpark Rheinland



UNIVERSITÄT BONN

